



VSA Verein Schweizerischer Archivarinnen und Archivare
AAS Association des Archivistes
suisses
svizzeri
archivaris svizzers
AAS Associazione degli archivisti
UAS Uniun da las archivarias e dals

Protokoll der Sitzung der Arbeitsgruppe Normen und Standards vom 03. März 2016

Anwesend: Michele Merzaghi (Vorsitz), Bettina Flütsch, Lisane Lavanchy, Isabelle Giffard, Philipp Messner, Jean-Daniel Zeller (neu), Alexandra Rietmann (Protokoll)

Entschuldigt: Katarzyna Blawat, Georg Büchler, Jacques Davier, Myriam Erwin, Basma Makhoulouf Shabou

Zeit: 03.03.2016, 14.00-15.30 Uhr

Ort: Bern/Berne, Bundesarchiv/Archives fédérales

1. Begrüssung/Salutations (M. Merzaghi)

M. Merzaghi begrüsst die Anwesenden. Insbesondere das neue Arbeitsgruppenmitglied Jean-Daniel Zeller

2. Protokoll der letzten Sitzung / Procès-verbal de la dernière séance (M. Merzaghi)

Das Protokoll der der Sitzung vom 08.12.2015 wird mit Dank an den Verfasser genehmigt.

3. Personelles, Begrüssung neues Mitglied – Jean-Daniel Zeller

M. Merzaghi heisst Jean-Daniel Zeller als neues Mitglied der Arbeitsgruppe willkommen. Nach einer kurzen Vorstellungsrunde der anwesenden Mitglieder beschreibt Jean-Daniel Zeller seinen Werdegang und seine Motivation zur Mitarbeit in der AG Normen und Standards: Jean-Daniel Zeller war während vielen Jahren Archivar der Hôpitaux Universitaires de Genève und ist nun selbständiger Berater im Bereich der elektronischen Archivierung. Als langjähriges Mitglied der VSA-Arbeitsgruppe "Records Management und digitale Archivierung" engagiert er sich im Bereich von ISO-Zertifizierungen und arbeitet momentan an der Aktualisierung der Records Management Normen. Hierfür wird eine aktive Teilnahme des VSA ab 2017 nötig. Mit der Teilnahme an internationalen Konferenzen möchte Jean-Daniel Zeller eine aktive Rolle übernehmen. Eine mögliche finanzielle Beteiligung von Seiten des VSA wird zusammen mit Krystyna Ohnesorge und mit dem Vorstand abgeklärt.

4. Richtlinie Erschliessung von Materialien (Ph. Messner, B. Flütsch, M. Erwin, alle)

Ph. Messner und B. Flütsch berichten über den Rücklauf des Fragebogens zur Beschreibung formaler Aspekte, welcher Ende Jahr an verschiedene Archive mit unterschiedlichen Archivsystemen verschickt wurde.

Bis 3.3.2016 sind 22 Antworten eingetroffen. Ein Excel-Dokument mit allen Antworten ist auf der internen Arbeitsablage der VSA-Website abgelegt.

Da noch einzelne Bereiche (z.B. Ausbildungsinstitute) fehlen, kann noch keine abschliessende Bewertung erstellt werden. Als erstes Fazit zeichnet sich jedoch ab, dass unterschiedliche Hand-

habungen zu verzeichnen sind, und dass fast alle Archive zur Beschreibung formaler Aspekte Felder wenden, die nicht in ISAD(G) definiert sind.

Ph. Messner erstellt bis Mitte/Ende April 2016 eine erste Auswertung in der Form einer Zusammenfassung. Ziel ist es, einen gemeinsamen Nenner bzw. eine Best Practice zu finden, welche auch über die Sprachgrenzen hinaus eingesetzt werden kann.

Die Auswertung wird bei der nächsten Sitzung anfangs Juni 2016 innerhalb der Arbeitsgruppe diskutiert, so dass daraus resultierende Empfehlungen formuliert und publiziert werden können. Aus Zeitgründen wird deshalb die ursprünglich auf Juni geplante Veranstaltung auf Oktober 2016 verschoben (siehe auch 5. Planung Veranstaltungen 2016).

Beteiligte AG-Mitglieder sind gebeten, nachträglich eintreffende Antworten baldmöglichst nachzutragen. Alle AG-Mitglieder sind aufgefordert, die Auswertung bis zur nächsten Sitzung im Juni zu kommentieren.

5. Planung Veranstaltungen 2016

- M. Merzaghi kündigt die Verschiebung der Juni-Sitzung vom 7. auf den 8. Juni an.
- Zeitplan AG-Sitzung vom 8. Juni:

Vormittag: AG-Sitzung

Nachmittag: Diskussion Auswertung/Schlussfolgerungen der Umfrage "Erschliessung von Materialien". Resultat zur Vernehmlassung bereitstellen.

Ph. Messner erstellt als Grundlage bis Mitte/Ende April eine Auswertung der Umfragen.

- Das ISAD(G) Forum vom November wird in der Juni-Sitzung besprochen und lanciert.

6. Informationen und Varia/ Information et Varia (alle)

- A. Rietmann bittet die AG-Mitglieder um Hilfe bei der Vermittlung von Kontaktpersonen, welche bereit wären, im Rahmen der Memoriav-Fachtagung zum Thema "Erfolgsfaktoren & Stolpersteine" einen Workshop mitzuleiten. Inhalt des Workshops sind Methoden, Standards sowie Planung von Erschliessungsaufwänden bei der Übernahme, Sicherung von Kontextmaterial und Inhaltserschliessung von Ton-Materialien.

Neben der Erfahrung aus dem Archiv von SRF, wären Praxisberichte aus herkömmlichen Archiven mit Audiobeständen erwünscht.

- M. Merzaghi weist auf die Frühlingsveranstaltung des Vereins Alumni Archiv-, Bibliotheks- und Informationswissenschaft vom 23. März 2016 hin: Referat und Diskussion zum Thema "Die neuen Standards RDA und GND – Chancen für die Archive?"
- Es taucht die Frage auf, ob ICA-AtoM bzw. AtoM 2 in deutscher Sprache erhältlich ist bzw. gemacht wird. Auf den entsprechenden Websites <https://www.ica-atom.org/> bzw. <https://www.accesstomemory.org/en/> ist kein entsprechender Nachweis zu finden.

Für das Protokoll:
Alexandra Rietmann
21. März 2016